

Die Liebe Gottes verbindet

Die Propstei Salzgitter feiert einen **Fusionsgottesdienst** in der Heiligen Dreifaltigkeit

Salzgitter. Ob „Leinen los, Kopfsprung ins Leben“, „I Vow to Thee“, „Guten Tag, liebes Glück“ oder „Geh aus mein Herz und suche Freud“: Verschiedenste Ausdrucksformen, schwungvolle Melodien und mitreißende Texte begleiteten den Fusionsgottesdienst der Propstei Salzgitter im Gemeindegottesdienst und durch Orgelspiel der Propsteikantorin Pia-Cécile Kühne. Darüber hinaus wirkten der Posaunenchor Salzgitter-Bad und die Band „Heaven's Gate“ mit. Pfarrerin Marlen Below begrüßte nach dem fanfarenartigen „Einzug“ des Komponisten Traugott Fünfgeld die Besucher in der vollen Heiligen-Dreifaltigkeits-Kirche der Trinitatisgemeinde Salzgitter-Bad.

„Sie liebt mich, sie liebt mich nicht“, begann Propst Ralf Ohainski seine Predigt und entfernte ein Blütenblatt nach dem anderen von einer Blume. Bei seiner Frau war er sich sicher, fragender wurde der Ton in Bezug auf die Beziehungen zwischen den Institutionen Landeskirche, Propsteien, Gemeinden, Kirchenvorständen, Syno-



Volles Haus: Propsteikantorin Pia-Cécile Kühne und der Posaunenchor SZ-Bad begleiten den Fusionsgottesdienst in der Heiligen-Dreifaltigkeits-Kirche der Trinitatisgemeinde. FOTO: PRIVAT

den. „Sie lieben sich, sie lieben sich nicht...“. Die fusionierten Propsteien – lieben die sich? Das ist laut Ralf Ohainski nicht mit einem eindeutigen Ja zu beantworten, sondern man müsse hier eher zunächst an eine Vernunftfrage denken, bei der es erst einmal um sehr viel Formales und Rechtliches ginge.

Aber die Beziehung funktioniert bereits besser als gedacht, so Ralf Ohainski, wie sich im Miteinander des Festgottesdienstes schon darin zeige, dass Menschen aus allen Städten und Dörfern der Propstei zusammengekommen seien und mitgebrachten Blumen gemeinsam vor dem Altar Schlange

standen, um sie in die Vasen zu stellen. „Die Liebe Gottes ist das, was uns verbindet.“ Diese Liebe mache es lohnend, sich dafür zu bemühen, sich zu verausgaben und im Vertrauen darauf zusammenzuarbeiten.

Die beiden Propsteien, Ralf Ohainski und Uwe Teichmann, standen im Anschluss an die

Predigt mit einem großen goldenen Ring vor dem Altar. Der goldene Ring, der die Lutherrose umschließe, die in stilisierter Form auch das Logo der Propstei Salzgitter ist, symbolisiere die Ewigkeit. Alle Gottesdienstbesucher wurden nun für die Segenshandlung aufgefordert, sich miteinander durch ihre Hände zu verbinden. Anschließend regneten bunte Blütenblätter von der Empore auf die Gottesdienstgemeinde herab.

Der Oberlandeskirchenrat und stellvertretende Bischof Thomas Hofer und Salzgitters Erster Bürgermeister sprachen Grußworte. Seinen kurzen Abriss der Geschichte der Fusion schloss Thomas Hofer mit den Worten „Gott stellt Ihre Füße auf weiten Raum.“ Stefan Klein verglich die Fusion mit einem Baum, der nun endlich mehr Licht als Schatten bekäme und weiterwachsen könne durch den Glauben und durch viele Aktivitäten über die Gemeindegrenzen hinweg. Er stellte einen Vergleich mit dem Zusammenwachsen der Stadt Salzgitter an und beglückwünschte die Propstei zu ihrer Entscheidung.

Zu den „Schönen der Nacht“

Der NABU für Südost-Niedersachsen bietet Exkursionen zur Europäischen Fledermausnacht an

Salzgitter. Die „Schönen der Nacht“ werden sie in Fachkreisen liebevoll genannt, die vielen Menschen lösen sie als Geschöpfe der Dunkelheit dagegen Unbehagen und auch etwas Furcht aus. Gemeint sind Fledermäuse – die die mit ihren Ohren sehen, mit ihren Händen fliegen und mit bis zu 880 Herzschlägen pro Minute durch die Luft rauschen. Es gibt viele spannende Fakten über diese Tiere, die bis jetzt noch nicht besonders verbreitet sind. Fledermäuse gibt es beispielsweise schon seit 50 Millionen Jahren.

„1.200 Fledermausarten gibt es weltweit, davon kommen 25 Arten in Deutschland vor“, heißt es in einer Mitteilung aus dem NABU-Büro in Salzgitter. Es gibt eine Fledermausart, die Langflügel-Fledermaus, die bis zu Tempo 70 erreichen kann. Damit ist sie die schnellste Fledermaus in Europa. Fledermäuse gehören zu den Säugetieren und sind, anders als viele vermuten, am nächsten mit den Igel und Maulwürfen verwandt.

Wer mehr über die bedrohten Nachtbewesen erfahren will, sollte die Europäische Fledermausnacht nutzen und bis Ende August an einer der Exkursionen



Im Anflug: Eine Bechsteinfledermaus segelt durch die Nacht. Der NABU lädt ein zu zwei Exkursionen in Goslar. FOTO: NABU/E. GRIMMBERGER

des NABU in der Region Südost-Niedersachsen teilnehmen. Mit sogenannten „Bat-Detektoren“ werden die Ultraschalllaute der Fledermäuse hörbar gemacht.

Goslar ist einer der Einsatzorte. Dort steht am 26. und 30. August jeweils ab 19 Uhr eine Exkursion an. Warum hängen Fledermäuse eigentlich nach unten, wie können sie mit ihren Händen fliegen und was fressen sie eigentlich? Diese und weiteren interessanten Fragen wird auf den Grund gegangen. Mit Hilfe von Fledermaus-Detektoren können die Teilnehmenden verschiedene Fledermausarten in der Goslarer Altstadt, der Abzucht und an den Wallanlagen entdecken. Der Dozent Aghiad Zuriek aus dem Nationalparkhaus

Sankt Andreasberg gibt viele Informationen zu den Tieren und darüber hinaus, wie ihr Erhalt sichergestellt werden kann. Voraussetzung bei der Teilnahme von Kindern ist eine erwachsene Aufsichtsperson.

Die Teilnahme kostet 5,50 Euro pro Person, Treffpunkt ist in Goslar am Zwinger, Thomasstr. 2. Die Anmeldung ist möglich über die Internetseite der Volkshochschule in Goslar auf www.vhs-goslar.de. Weitere Informationen zu den Veranstaltungen und zu Fledermäusen gibt es auf www.NABU-suedostniedersachsen.de/veranstaltungen/ und in der NABU-Regionalgeschäftsstelle Südost-Niedersachsen in der Konrad-Adenauer-Str. 25 in Lebenstedt.

45 Euro sind Ihnen sicher!



Wir checken Ihre Versicherungen
Wir meinen, dass Sie bei einem Wechsel von mindestens drei Versicherungen – z. B. Ihrer Hausrat-, Haftpflicht- und Unfallversicherung – zur HUK-COBURG mindestens 45 Euro im Jahr sparen.

Sollte die HUK-COBURG nicht günstiger sein, erhalten Sie einen 45-Euro-Amazon.de-Gutschein – als Dankeschön, dass Sie verglichen haben.

Kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf Sie!
Mehr Informationen und Teilnahmebedingungen finden Sie unter HUK.de/check

Kundendienstbüro
Sascha Schmidt
Versicherungsfachmann
Tel. 05341 3988095
sascha.schmidt@hukvm.de
Marktstr. 7
38259 Salzgitter-Bad
Öffnungszeiten finden Sie unter huk.de/vm/sascha.schmidt

Vertrauensmann
Klaus-Dieter Blumenberg
Tel. 05341 38184
klaus-dieter.blumenberg@hukvm.de
Lauenburger Weg 22
38259 Salzgitter
Öffnungszeiten finden Sie unter huk.de/vm/klaus-dieter.blumenberg

Kundendienstbüro
Harald Warnecke
Versicherungskaufmann
Tel. 05341 4091257
harald.warnecke@hukvm.de
Chemnitz Str. 34
38226 Salzgitter-Lebenstedt
Öffnungszeiten finden Sie unter huk.de/vm/harald.warnecke



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig